



## Produktdatenblatt DIN SPEC 20000-201 / DIN SPEC 20000-202

**VEDATOP® SU**

Seite 1 von 3

<b>Hersteller</b>	<b>VEDAG GmbH mit Produktionsstätte in:</b> Geisfelder Straße 85 -91, D-96050 Bamberg								
	<b>Zertifizierung der VEDAG GmbH:</b> nach DIN EN ISO 9001 seit 1995								
<b>Produkt</b>	<b>VEDATOP® SU</b> ist eine seit mehr als 20 Jahren bewährte kaltselbstklebende Elastomerbitumen-Unterlagsbahn für mehrlagige Dachabdichtungen oder für Bauwerksabdichtungen in höchster Qualität gemäß DIN EN 13707, DIN EN 13969, DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202 mit technischen Werten über den Mindestanforderungen der Normen.								
<b>Produkt- aufbau</b>	<table border="1"> <tr> <td>Oberseite</td><td>Spezialfolie und abziehbarer Längsrandstreifen</td></tr> <tr> <td>Deckschichten</td><td>TOP-Elastomerbitumen</td></tr> <tr> <td>Einlage</td><td>KTG</td></tr> <tr> <td>Unterseite</td><td>kaltselbstklebendes Elastomerbitumen und abziehbare Folie</td></tr> </table>	Oberseite	Spezialfolie und abziehbarer Längsrandstreifen	Deckschichten	TOP-Elastomerbitumen	Einlage	KTG	Unterseite	kaltselbstklebendes Elastomerbitumen und abziehbare Folie
Oberseite	Spezialfolie und abziehbarer Längsrandstreifen								
Deckschichten	TOP-Elastomerbitumen								
Einlage	KTG								
Unterseite	kaltselbstklebendes Elastomerbitumen und abziehbare Folie								
<b>Produkt- vorteile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigenschaftsklasse E1 nach DIN 18531-2 und DIN SPEC 20000-201</li> <li>• Produkttyp T DIN EN 13969</li> <li>• rationelle Verlegung durch Kaltverklebung und 10 m Rollenlänge</li> <li>• auf trocken eingebauten Polystyrol-Dämmstoffen ist eine zusätzliche Dampfdruckausgleichsschicht nicht erforderlich (DIN 18531-3, abc der Bitumenbahnen)</li> <li>• sichere Nahtverbindung durch abziehbaren Längsrandstreifen</li> </ul>								
<b>Anwendungs- bereich</b>	<p><b>VEDATOP® SU</b> wird in Sanierung und Neubau in <b>VEDAG-Abdichtungslösungen</b> eingesetzt für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>mehrlagige Dachabdichtungen</b> als untere Lage mit schweißbarer Folgelage in Anwendungskategorie K1 und K2 nach DIN 18531, beispielsweise mit Polymerbitumen-Unterlagsbahn in STAR- oder TOP-Qualität im Classic- oder Turbo Verfahren.</li> <li>• <b>einlagige Bauwerksabdichtungen</b> nach DIN 18195-4 (Kellerwände und Bodenplatten) und DIN 18195-5, Lastfall mäßige Beanspruchung (Balkone, Nassräume im Wohnungsbau)</li> <li>• <b>mehrlagige Bauwerksabdichtungen</b> nach DIN 18195-5, Lastfall hohe Beanspruchung (Genutzte Dachflächen z.B. intensive Dachbegrünung und Terrassen, Nassräume bei gewerblichen und öffentlichen Bauten) als erste Abdichtungslage mit schweißbarer Folgelage (zum Beispiel <b>VEDAFLLEX® SP</b> oder <b>VEDAFLOR® WS-I</b>).</li> <li>• Als waagerechte Abdichtung unter nicht Querkraft belasteten Wänden nach DIN 18195-4 (Mauersperrbahn DIN EN 14967).</li> </ul>								

Mögliche Untergründe sind zum Beispiel: **VEDAPOR® EPS Flachdachdämmplatte**, **VEDAPURIT® AL**, **VEDAPURIT® MV**, MV-kaschierte MW-Dachdämmplatten, vorgestrichene Mauerwerks-, Beton- oder Leichtbetonflächen beziehungsweise Altdächer.



## Produktdatenblatt DIN SPEC 20000-201 / DIN SPEC 20000-202

**VEDATOP® SU**

Seite 2 von 3

**Verlegeart**

**VEDATOP® SU** wird mit mindestens 8 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernahtversatz durch Abziehen des oberseitigen Längsrandstreifens und der unterseitigen Trennfolie aufgeklebt. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen.

Bei mehrlagigen Dach- oder Bauwerksabdichtungen ist die Folgelage Zug um Zug zu schweißen, dadurch erfolgt die endgültige hohe Festigkeit der Nahtverbindungen und der Klebeverbindung zum Untergrund.

Bei Zeitversatz zum Aufbringen der Folgelage (kurzfristige Behelfsabdichtung) **und** bei einlagenigen Abdichtungen nach DIN 18195-4 und -5 ist **eine** zusätzliche flächige Wärmeaktivierung und besonders sorgfältiges Andrücken der Nahtüberdeckungen erforderlich. An den T-Stößen ist die Überlappungsstufe am Eckenschnitt zu egalisieren (beispielsweise mit VEDAGPLAST® Elastikkitt oder durch zusätzliche Wärmebehandlung).

Bei Arbeitsunterbrechungen beziehungsweise am freien Rand ist **VEDATOP® SU** durch zum Beispiel masseverflüssigendes Aufflämmen gegen Wasserunterläufigkeit zu sichern. Das obere Abdichtungsende ist je nach Erfordernis zum Beispiel mit einer Klemmschiene Zug um Zug zu sichern.

**Lagerungs-hinweise**

**VEDATOP® SU** ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschützten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.

**Entsorgungs-hinweis**

Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.

**Sicherheits-hinweise**

Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter [www.vedag.de](http://www.vedag.de) zur Verfügung.

Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.

**Zusätzliche Verbraucher-hinweise**

Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.

Eine Leistungserklärung (DoP) auf Basis der Bauproduktverordnung (BauPVO) steht unter [www.vedag.de](http://www.vedag.de) zur Verfügung.

Für **Dachabdichtungen** gilt:

- Maßnahmen zur Aufnahme horizontaler Kräfte (DIN 18531-3, Ziffer 7.1) sind bei Unterkonstruktionen aus Stahltrapezprofilen generell und bei massiven Unterkonstruktionen ab 25 m Gebäudehöhe anzuordnen (beispielsweise  $\geq 3$  Befestiger/m an allen Detailpunkten, An- und Abschlüssen).
- Abhängig von den Objektgegebenheiten können zusätzliche Sicherungsmaßnahmen gegen abhebende Windkräfte (beispielsweise Auflast oder mechanische Befestigung in Rand- und Eckbereichen) und / oder horizontale Kräfte (Linienbefestigungen oder lineare Befestigungen) erforderlich werden. Siehe dazu die VEDAG-Tabellen „Lagesicherung durch Verkleben, Zusätzliche Maßnahmen nach Windzonen der DIN EN 1991-1-4 und DIN EN 1991-1-4/NA“.



## Produktdatenblatt DIN SPEC 20000-201 / DIN SPEC 20000-202

**VEDATOP® SU**

Seite 3 von 3

Für Bauwerksabdichtungen gilt:

- Mineralische Untergründe sind mit Kaltbitumenvoranstrich zu versehen, vorzugsweise **EMAILLIT® BV schnell** oder **VEDASIN® E-VA**.
- Details werden i.d.R. zweilagig ausgeführt, mit zum Beispiel Zulagestreifen aus **VEDATOP® SU** oder **VEDAFLEX® SP** talkumiert.
- Die Festlegungen der **DIN 18195, Teile 8 bis 10** zu Fugenausbildungen, Ausführungen von Durchdringungen, Übergängen, An- und Abschlüssen sowie Schutzschichten sind zu beachten.

**Technische Daten** (Entsprechend der Anforderungen in DIN SPEC 20000-201 und DIN SPEC 20000-202)

Eigenschaft nach DIN EN 13707 / DIN EN 13969	Prüfverfahren	Einheit	Produktleistung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	-	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	≥ 10,0
Breite	DIN EN 1848-1	m	≥ 1,0
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	3,0 (- 6 % / + 10%)
Wasserdichtheit (Verfahren B)	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	≥ 200 (24 Stunden)
Verhalten bei einem Brand von außen	DIN CEN/TS 1187 / DIN EN 13501-5	-	B <sub>root</sub> (t1) *
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 / DIN EN 13501-1	-	Klasse E
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	-	μ = 20.000
Zugverhalten: maximale Zugkraft	längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm ≥ 1000 / 1000
Zugverhalten: Dehnung	längs/quer	DIN EN 12311-1	% ≥ 2 / 2
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	≤ - 30
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	≥ + 100
Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt. Im Übrigen gelten unsere jeweils gültigen Allgemeinen Verkaufsbedingungen Inland.			

\* = im System geprüft

**Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen:**Für den Einsatz in Dachabdichtungen nach DIN 18531  
**DU/E1 PYE-KTG-KSP-3,0** gemäß DIN SPEC 20000-201Für den Einsatz in Bauwerksabdichtungen nach DIN 18195  
**BA PYE-KTG-KSP-3,0** gemäß DIN SPEC 20000-202Für den Einsatz in Bauwerksabdichtungen nach DIN 18195-4  
**MSB-nQ PYE KTG-KSP-3,0** gemäß DIN SPEC 20000-202